

Was bedeutet Heimat?

Zielgruppe: ab Klasse 8



Zielsetzung

Schülerinnen und Schüler (SuS) erkennen, dass Heimat für jeden etwas anderes bedeuten kann. Sie reflektieren die verschiedenen Perspektiven zum Begriff „Heimat“ und überlegen, was diese Vielfalt für die Kommunikation untereinander bedeuten könnte.



Zeit 15 Minuten



Material

Wortkarten



Ablauf/Unterrichtsmethode/Sozialform

Ablauf	Methode/Sozialform
<p>1 Einstiegsimpuls</p> <p>Präsentation Begriff „Heimat“ (Tafelanschrift / verbal)</p>	Impuls (siehe unten)
<p>2 Überlegung</p> <p>Die SuS überlegen für sich, was „Heimat“ für sie bedeutet. Sie erhalten eine Wortkarte und notieren ihre Assoziationen.</p>	Einzelarbeit
<p>3 Erarbeitung</p> <p>Die SuS tauschen sich über ihre Überlegungen zum Begriff „Heimat“ aus.</p>	Plenum
<p>4 Reflektion</p> <p>Folgende Impulsfragen könnte die Lehrkraft im folgenden Unterrichtsgespräch einbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gibt es Ähnlichkeiten/ andere Sichtweisen? • Was bedeutet es für dich, Ähnlichkeiten/ andere Sichtweisen zu erfahren? • Was denkst du, warum gibt es diese verschiedenen Perspektiven auf den Begriff „Heimat“? • Was bedeutet dies für dich jetzt, wenn du mit anderen Menschen über „Heimat“ sprichst? Hat sich für dich etwas verändert? 	Plenum
<p>5 Bezug zur Verfassung</p> <p>Im Anschluss erfolgt die Kontextualisierung mit Grundgesetz und Verfassung. Hier sind mehrere Abschnitte zur Besprechung möglich (siehe Anhang).</p>	Quellenmaterialien, Plenum

Verfassungsbezug

Art. 3 GG
Art. 11 GG
Art. 131 BV



Mögliche Fragestellungen bei der Überleitung auf Grundgesetz und Verfassung (Auszüge siehe im Material):

- Wir haben besprochen, was Heimat für uns persönlich bedeutet. Welche Bedeutung bekommt der Begriff 'Heimat' in den Verfassungstexten, die ihr vorliegen habt?"
- Warum, glaubt ihr, wurde 'Heimat' in der Bayerischen Verfassung explizit als Staatsziel aufgenommen? Was könnte der Staat damit schützen oder fördern wollen?
- Welche Gemeinsamkeiten oder Unterschiede seht ihr zwischen eurem persönlichen Verständnis von Heimat und dem, was in der Verfassung dazu steht?
- Der Artikel 131 der Bayerischen Verfassung spricht von Bildungszielen. Inwiefern kann die Schule dazu beitragen, dass wir ein Bewusstsein für unsere Heimat und ihre Bedeutung entwickeln?
- Wie kann das Wissen über diese Verfassungsartikel euer eigenes Verständnis von 'Heimat' erweitern?



Begriffserklärungen

Der Duden definiert Heimat als „Land, Landesteil oder Ort, in dem man [geboren und] aufgewachsen ist oder sich durch ständigen Aufenthalt zu Hause fühlt (oft als gefühlsbetonter Ausdruck enger Verbundenheit gegenüber einer bestimmten Gegend).

Literatur/Links

Definition „Heimat“ unter: <https://www.bpb.de/lernen/angebote/grafstat/projekt-integration/134586/info-03-05-was-ist-heimat-definitionen/>; aufgerufen am 24.7.25

„Heimat ist für mich ...“ Ausgewählte Statements, 25.1.2019, zu finden unter: <https://www.kulturrat.de/themen/heimat/heimat-identitaet/heimat-ist-fuer-mich%E2%80%89>; aufgerufen am 24.07.25



Begleitmaterialien/Einstieg

HEIMAT ist ...

Unter Heimat verstehe ich ...

Heimat bedeutet ...

Für mich ist Heimat ...

Mögliche Kontexte in Grundgesetz und Verfassung

Grundgesetz, Artikel 3

- (1) Alle Menschen sind vor dem Gesetz gleich.
- (2) Männer und Frauen sind gleichberechtigt. Der Staat fördert die tatsächliche Durchsetzung der Gleichberechtigung von Frauen und Männern und wirkt auf die Beseitigung bestehender Nachteile hin.
- (3) Niemand darf wegen seines Geschlechtes, seiner Abstammung, seiner Rasse, seiner Sprache, **seiner Heimat und Herkunft**, seines Glaubens, seiner religiösen oder politischen Anschauungen benachteiligt oder bevorzugt werden. Niemand darf wegen seiner Behinderung benachteiligt werden.

Grundgesetz, Artikel 11

- (1) Alle Deutschen genießen Freizügigkeit im ganzen Bundesgebiet.
- (2) Dieses Recht darf nur durch Gesetz oder auf Grund eines Gesetzes und nur für die Fälle eingeschränkt werden, in denen eine ausreichende Lebensgrundlage nicht vorhanden ist und der Allgemeinheit daraus besondere Lasten entstehen würden oder in denen es zur Abwehr einer drohenden Gefahr für den Bestand oder die freiheitliche demokratische Grundordnung des Bundes oder eines Landes, zur Bekämpfung von Seuchengefahr, Naturkatastrophen oder besonders schweren Unglücksfällen, zum Schutze der Jugend vor Verwahrlosung oder um strafbaren Handlungen vorzubeugen, erforderlich ist.

Zitiert aus: <https://www.gesetze-im-internet.de/gg/BJNR000010949.html>, aufgerufen am 24.7.25

Bayerische Verfassung: Art. 131

- (1) Die Schulen sollen nicht nur Wissen und Können vermitteln, sondern auch Herz und Charakter bilden.
- (2) Oberste Bildungsziele sind Ehrfurcht vor Gott, Achtung vor religiöser Überzeugung und vor der Würde des Menschen, Selbstbeherrschung, Verantwortungsgefühl und Verantwortungsfreudigkeit, Hilfsbereitschaft, Aufgeschlossenheit für alles Wahre, Gute und Schöne und Verantwortungsbewußtsein für Natur und Umwelt.
- (3) Die Schüler sind im Geiste der Demokratie, in der Liebe zur bayerischen Heimat und zum deutschen Volk und im Sinne der Völkerversöhnung zu erziehen.**
- (4) Die Mädchen und Buben sind außerdem in der Säuglingspflege, Kindererziehung und Hauswirtschaft besonders zu unterweisen.

Zitiert aus: <https://www.gesetze-bayern.de/Content/Document/BayVerf-131>, aufgerufen am 24.7.25

Begleitmaterialien Wortkarten

Heimat ist für mich/bedeutet für mich.....



Heimat ist für mich/bedeutet für mich.....



Heimat ist für mich/bedeutet für mich.....

